

Bericht der Wettkampfabteilung:

Das Jahr 2021 begann sehr vielversprechend mit den Mannschafts-Bezirksmeisterschaften in Kastellaun. Mehrere Mannschaften qualifizierten sich für die Landesmeisterschaften. Doch dann kam Corona. Sämtliche Wettkämpfe, nicht nur in den einzelnen Landesverbänden, sondern auch auf Bundesebene wurden abgesagt. Aufgrund der Pandemiebestimmungen konnte somit auch kein Training und Ausbildung durchgeführt werden. Für uns hieß es nun abwarten und hoffen. Nachdem Ende des Jahres 2021 die Coronabestimmungen gelockert wurden, konnten wir wieder mit dem Training beginnen und mit Vorbereitungen in das Jahr 2022 starten.

Die ersten Qualifikationswettkämpfe fanden bereits im März statt. Sowohl mehrere Einzelschwimmer/innen und Mannschaften in den verschiedenen Altersklassen qualifizierten sich für die LM, die diesmal in Worm stattfand. Bei den Teilnehmern in den Einzeldisziplinen war die Konkurrenz sehr stark, jedoch konnten unsere Schwimmer/innen ihre Leistungen bestätigen und landeten alle unter den ersten Zehn. Bei den Mannschaften sah es ungefähr gleich aus. Das beste Ergebnis erzielte die Mannschaft der AK 11/12 männlich. Sie belegte den 4. Platz.

Unser Trainerteam, besonders zu erwähnen wäre Ralph Morlampen, war das ganze erste Halbjahr auf der Suche nach neuen Talenten für unser Team. Bei dem Ende Juni in Bad Sobernheim stattfindenden Felke-Cup gingen erstmals unsere „Neuen“ an den Start und belegten auch gleich vordere Plätze.

Bei dem alljährlich stattfindenden Schwimmbadfest in Echternacherbrück ging unser Flakschiff in Form der weiblichen Mannschaft in der AK offen an den Start. Dort zeigten unsere Damen, Melissa, Lena, Kristin, Nele und Alida-Nadine was sie können und besiegten in einem dramatischen Finish die Mannschaften von der Reichswasserwacht aus Belgien und den Niederlanden.

Beim Wendelinus-Cup in St. Wendel im November starteten zum ersten Mal auch unsere neue Mannschaft in der AK 9/10 um Routine und Erfahrung zu sammeln. Nach diesem letzten Wettkampf wurde bereits mit dem Training für das Jahr 2023 begonnen.

Das neue Wettkampfsjahr begann mit verschiedenen Änderungen im Regelwerk und den Qualifikation Bedingungen für die Landesmeisterschaften. Nach einem Beschluss der Landesjugend erfolgt für die Zukunft die Zulassung nur noch über die erreichte Punktzahl und nicht mehr über die Platzierung. Bereits am 5. Februar fand das erste Quali-Meeting in Nonnweiler statt. Diesem folgten

Meetings in Kusel, Emmelshausen und Irrel, sowie die Bezirksmeisterschaften in Idar-Oberstein und Kastellaun. Am Ende hieß es: Alle Mannschaften und fast alle Einzelteilnehmer waren für die Landesmeisterschaften in der Traglufthalle in Mainz qualifiziert.

Auch in diesem Jahr wird unser Team der DLRG Idar-Oberstein aufgrund Jahre langer Freundschaft durch Schwimmerinnen der DLRG Saarburg unterstützt. Ohne die tatkräftige Unterstützung durch diese Damen wären verschiedene Mannschaften nicht vollzählig (mind. 4 Schwimmer) und somit nicht startberechtigt.

Trotz der vielen Wettkämpfe in einer so kurzen Zeit, fanden wir einen Termin und luden unsere Teammitglieder mit ihren Eltern am 9. März zu unserem alljährlich stattfindenden Neujahrsempfang in die Pizzeria Costa Smeralda ein.

Bei den am 20. und 21. Juni in Mainz statt gefundenen Landesmeisterschaften mussten sowohl unsere Einzelschwimmer/innen als auch unsere Mannschaften feststellen, dass die Konkurrenz seit der Corona Pandemie stärker geworden ist. Es reichte leider bei keinem von uns für einen Podestplatz. Ein weiterer Grund für das schlechtere Abschneiden war die ungewohnte 50m Bahn. Bester Einzelschwimmer war Yannis Becker in der AK 11/12 auf dem 7. Platz.

Bei unserem bis jetzt letzten Wettkampf in Bad Sobernheim am 17. Juni belegten alle an den Start gegangenen Teilnehmer entweder Podestplätze oder kamen unter die besten Zehn.

Ich wünsche unserem Team für die Zukunft alles Gute und noch viele erfolgreiche Wettkämpfe.

Vielen Dank für eure Treue zur DLRG Idar-Oberstein

Bericht JHV im Bereich Einsatz 2022 / 2023

Einsätze:

Am Kindergartenfest am 22.07.22 hat unsere OG gemeinsam mit der Wasserwacht an der Weiherschleife das Wasser bewacht, damit keiner ungewollt ins Wasser geht.

Am 07.08.22 haben 2 Helfer gemeinsam mit anderen Sanitäter und Sanitätshelfern des Bezirks Nahe Hunsrück und dem DRK auf der Lott Dienst geschoben.

Wachdienst an der Wachstation in Bingen vom 16.09-18.09.2022 und am 02.09 – 04.09.22.

Personensuche am 16.10.22 in Heimbach mit den OG´s Birkenfeld / Baumholder, ebenso am 12.02.2023. Hier waren 5 Strömungsretter, 1 Koordinationskraft und 1 Helfer im Fußtrupp im Einsatz.

Am 20.02.23 haben 2 Sanitäter und 1 Sanitätshelfer, dass DRK OV Idar beim Rosenmontagsumzug unterstützt.

Ebenfalls haben 3 Sanitäter aus unsere OG, das Sanitätsteam vom DRK an den Jazztagen am 28.05.23 tatkräftig unterstützt.

Übungen:

Canyoning Fortbildung 30.09 – 03.10.22, zur

Gemeinsam mit der OG Birkenfeld wurden am 26.02.23 die Schräghangrettung mit den Strömungsrettern geübt. Hier wurde in Frauenberg ein Seilsystem und einer Schleifkorbtrage aufgebaut, um eine Person im Hang zu retten. Hier durften interessierte Jugendliche zuschauen und sich mal als Verunglückter zu Verfügung stellen.

Eine Bootsübung fand am 18.05.2023, hier konnten einige Neulinge Erfahrungen im Einsatzgebiet an der Wachstation in Bingen sammeln.

Am 28.05.23 fand am Rhein eine Raft Übung statt, hier wurden ca. 10 Rheinkilometer aus eigener Kraft zurückgelegt. Das Reinholen von Personen und flippen des Raft standen neben den richtigen Kommandos und dem Paddeln zur Übungsaufgabe. Alle haben hier einige Erfahrungen gesammelt und hatten dabei Spaß.

Sonstiges:

- Am 04.09.22 wurde unser Boot el Salvador getauft.
- Im Dezember haben wir gemeinsam mit der OG Birkenfeld den Strömungsretteranhänger vom LV Rheinland-Pfalz erhalten. Hierzu haben sich beide OG gemeinsam beworben.

Ausbildungen:

Basisausbildung:

- Ralph Morlampen
- Petra Morlampen

- Marvin Hartmann
- Adrian Möller

SAN A:

- Ralph Morlampen
- Marvin Hartmann

Strömungsretter 1:

- Phillip Morlampen

Strömungsretter 2:

- Tobias Conrad

BOS Funker:

- Phillip Morlampen
- Ralph Morlamen
- Petra Morlampen
- Simon Demmler

UBI Funker:

- Steven Borr
- Melissa Bodtländer

Seiltechnik:

- Melissa Bodtländer

JET:

- Yannis Becker
- Finja Engel
- Adrian Sieg
- Lea Douglas

Miniretter:

- 8 Teilnehmer

Jahresbericht Ausbildung 2023

Normaler Trainingsbetrieb aber dafür kaltes Wasser. Im letzten Jahr mussten unsere Schwimmerinnen und Schwimmer mehr Bahnen zurücklegen, um nicht zu erfrieren. Vielleicht war das gar nicht so schlecht?! Besonders schwer traf es da allerdings unsere Kinder und das Trainerpersonal der Anfängerschwimmkurse. Die langen Zeiten im kalten Lehrschwimmbecken zerren ganz schön an den Nerven. Teilweise besorgten sich Einzelne sogar einen Shorty, um mit den ungewohnten Verhältnissen klar zu kommen. Mittlerweile ist die Temperatur zum Glück wieder angehoben worden.

Die "DLRG Trainer-App" wird immer stärker in den regulären Betrieb eingebunden. So werden die Anwesenheit, Prüfungsleistungen oder Gruppeneinteilung per Smartphone zu einem wichtigen Kontrollorgan in der Ausbildung. Unverzichtbar ist die Kontrolle von (Noch-)Nichtmitgliedern geworden, bei der sonst immer vom Trainerteam handgefertigte Listen in jedem Quartal mühsam mit Mitgliederlisten abgeglichen werden mussten. Auch konnte die Kommunikation dadurch zu den Teilnehmerinnen und Teilnehmern verbessert werden. Wenn eine Bahn auf Grund von Personalmangel aussetzen muss, werden entsprechende Infomails verschickt.

Der Trainermangel ist zwar weiterhin Thema, konnte jedoch etwas bekämpft werden. So möchte ich offiziell Lena Conrad als neue Ausbildungsassistentin im Bereich Schwimmen und Rettungsschwimmen begrüßen. Diese opferte im November und Dezember wertvolle Freizeit und unterstützt bereits aktiv den Bereich Ausbildung. Des Weiteren wurden einige unserer jüngeren Schwimmerinnen zur Anfängerausbildung hinzugezogen. Dabei hoffen wir, diese auch in Zukunft im Trainerteam begrüßen zu dürfen.

Wir haben im Laufe des Jahres 2022 Ausbilderlizenzen verlängert und wieder mehr Abzeichen abgenommen. So haben wir insgesamt 43 neu erworbene Abzeichen. Zur Erinnerung in 2021 waren es gerade mal 16.

Erfreulich ist, dass wir für das laufende Jahr 2023 exakt diese Zahl bereits jetzt erreicht haben.

Bericht JHV im Bereich Tauchen 2022/23

Folgende Ausbildungen wurden 2022 durchgeführt:

5x Grundtauchschein

4x CMAS *

4x Schnuppertauchen

Folgende Ausbildungen wurden 2023 durchgeführt:

2x Grundtauchschein

2x CMAS * in Ausbildung